



Konfigurationshilfe be.IP an einem Sipgate MSN-Anschluss „sipgate basic“

Workshops

Rechtlicher Hinweis

Gewährleistung

Änderungen in dieser Veröffentlichung sind vorbehalten.

bintec elmeg GmbH gibt keinerlei Gewährleistung auf die in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Informationen. bintec elmeg GmbH übernimmt keine Haftung für mittelbare, unmittelbare, Neben-, Folge- oder andere Schäden, die mit der Auslieferung, Bereitstellung oder Benutzung dieser Bedienungsanleitung im Zusammenhang stehen.

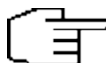
Copyright © bintec elmeg GmbH

Alle Rechte an den hier beinhalteten Daten - insbesondere Vervielfältigung und Weitergabe - sind bintec elmeg GmbH vorbehalten.

SIP-Einstellungen/Rufnummerneinrichtung am Provider "Sipgate" – „sipgate basic“

Im folgenden Workshop werden die Einstellungen für den SIP Provider „Sipgate“ an einem MSN-Anschluss „sipgate basic“ beschrieben.

Zur Konfiguration wird das GUI (Graphical User Interface) verwendet.



Hinweis

Die Funktion „CLIP NO SCREENING“ ist in der unten angegebenen Software (als Media Gateway) funktionsfähig, vorausgesetzt, die nachgeschaltete Telefonanlage versendet die korrekten Rufnummern.

Voraussetzungen

Beispiel 1

1. Die Konfiguration wird mit einer be.IP plus™ im Modus MGW (Media Gateway) vorgenommen.
2. Über ISDN ist eine Telefonanlage (z.B. elmeg hybrid 120™) angeschlossen.
3. Die Version der Systemsoftware ist 10.2 Rev. 6.

Beispiel 2

1. Die Konfiguration wird mit einer be.IP plus™ im Modus PBX (Telefonanlage) vorgenommen.
2. Die Version der Systemsoftware ist 10.2 Rev. 6.

1. Konfiguration an einer be.IP plus im MGW-Modus (Media Gateway)

Gehen Sie in das Menü **Assistenten->Telefonie->Erste Schritte**.

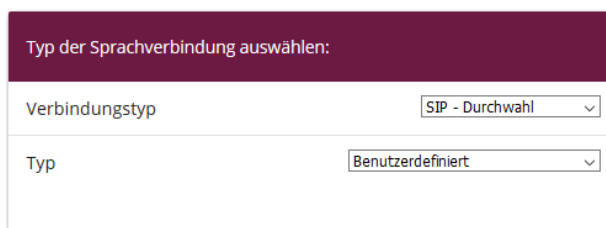
<div style="background-color: #4b0054; color: white; padding: 5px;">Grundeinstellungen ?</div> <div style="padding: 5px;"> <p>Status des Media Gateways <input checked="" type="checkbox"/> Aktiviert</p> </div>	<div style="background-color: #4b0054; color: white; padding: 5px;">Ländereinstellungen ?</div> <div style="padding: 5px;"> <p>Internationaler Präfix / Länderkennzahl <input type="text" value="00"/> / <input type="text" value="49"/></p> <p>Nationaler Präfix / Ortsnetzkenzahl <input type="text" value="0"/> / <input type="text" value="911"/></p> </div>
<div style="background-color: #4b0054; color: white; padding: 5px;">ISDN-Port-Konfiguration ?</div> <div style="padding: 5px;"> <p>ISDN 1 (bri-0) <input type="radio"/> Punkt-zu-Mehrpunkt (Mehrgeräteanschluss) <input checked="" type="radio"/> Punkt-zu-Punkt (Anlagenanschluss)</p> <p>ISDN 2 (bri-1) <input checked="" type="radio"/> Punkt-zu-Mehrpunkt (Mehrgeräteanschluss) <input type="radio"/> Punkt-zu-Punkt (Anlagenanschluss)</p> </div>	

Assistenten->Telefonie->Erste Schritte

Gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Aktivieren Sie die Option **Status des Media Gateways**.
2. **Internationaler Präfix/Länderkennzahl** ist standardmäßig mit *00/49* für Deutschland vorbelegt.
3. Tragen Sie bei **Nationaler Präfix / Ortsnetzkenzahl** die Ortsnetzkenzahl für den Ort ein, an dem Ihr System installiert ist, hier z.B. *911*. Standardmäßig ist der **Nationale Präfix** mit *0* vorbelegt.
4. Bei **ISDN-Port-Konfiguration** wählen Sie für **ISDN 1 (bri-0)** und für **ISDN 2 (bri-1)** jeweils *Punkt-zu-Punkt* (Anlagenanschluss) aus. Sollte ein zusätzliches ISDN-Telefon am Port 2 angeschlossen sein, wählen Sie hier *Punkt-zu-Mehrpunkt* (Mehrgeräteanschluss) an beiden Schnittstellen.
5. Bestätigen Sie mit **OK**.

Wechseln Sie in das Menü **Assistenten->Telefonie->SIP-Provider->Neu**.



Typ der Sprachverbindung auswählen:

Verbindungstyp

Typ

Assistenten->Telefonie->SIP-Provider->Neu

Gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Wählen Sie den **Verbindungstyp**, hier z.B. *SIP-Durchwahl* aus.
2. Bei **Typ** wählen Sie *Benutzerdefiniert*.
3. Klicken Sie auf **Weiter**.

SIP-Provider-Einstellungen ?

Typ Benutzerdefiniert

Beschreibung

Anschlussart Einzelrufnummer

Authentifizierungs-ID

Passwort

Benutzername

Registrar

Domäne

Rufnummern ?

Einzelrufnummer (MSN)

ISDN-Port-Einstellungen ?

ISDN-Ports bri-1

Assistenten->Telefonie->SIP-Provider->Neu->Weiter


4. Geben Sie eine **Beschreibung** für den SIP-Provider ein, z.B. *Sipgate Basic*.
5. Geben Sie die **Authentifizierungs-ID** Ihres Providers ein, hier z.B. *15111111e0*.
6. Bei **Passwort** geben Sie das Passwort ein, das Sie von Ihrem Provider erhalten haben.
7. Geben Sie den **Benutzernamen** ein, den Sie von Ihrem Provider erhalten haben, hier z.B. *15111111e0*.
8. Geben Sie bei **Registrar** den DNS-Namen oder die IP-Adresse des SIP-Servers ein, hier z. B. *sipgate.de*
9. Geben Sie die **Einzelrufnummer (MSN)** für die Verbindung ein, hier z.B. *12345678*.
10. Aktivieren Sie bei **ISDN-Ports** den Port, der für die Verbindung verwendet wird, hier *bri-1*.
11. Bestätigen Sie mit **OK**.

Sie sehen in der Übersicht den von Ihnen konfigurierten SIP Provider.

SIP-Provider				
Name	Registrar	Rufnummertyp	Rufnummer (MSN)	Status ▾
Sipgate Basic	sipgate.de	Einzelrufnummer	12345678	✔

Assistenten->Telefonie->SIP-Provider

Im nächsten Schritt müssen noch weitere Anpassungen vorgenommen werden. Gehen Sie dazu in das Menü **VoIP->Einstellungen->SIP-Konten**.

Klicken Sie auf das Symbol  , um den Eintrag zu bearbeiten.

Basisparameter	Trunk-Einstellungen
Beschreibung Sippgate Basic	SIP-Header-Feld: FROM Display <input type="text" value="Keiner"/>
Administrativer Status <input checked="" type="checkbox"/> Aktiviert	SIP-Header-Feld: FROM User <input type="text" value="Benutzername"/>
Trunk-Modus <input type="radio"/> Aus <input checked="" type="radio"/> Client <input type="radio"/> Server <input type="radio"/> Gateway	SIP-Header-Feld: P-Preferred <input type="text" value="Anruferadresse"/>
Registrar <input type="text" value="sipgate.de"/>	SIP-Header-Feld: P-Asserted <input type="text" value="Keiner"/>
	<input type="text" value="Rufnummer"/>

VoIP->Einstellungen->SIP-Konten

Gehen Sie folgendermaßen vor:

12. Bei **Trunk-Einstellungen** unter:

1. **SIP-Header-Feld: FROM User** wählen Sie *Benutzername*
2. **SIP-Header-Feld: P-Preferred** wählen Sie *Anruferadresse*

Da bei kommenden Anrufen die Zielrufnummer durch die Sippgate im internationalen Format mit führenden Nullen aber ohne + in der Ländervorwahl übermittelt wird, müssen in der Konfiguration der „Transformation der gerufenen Adresse“ Anpassungen vorgenommen werden. Gehen Sie dazu in das Menü **VoIP -> Media Gateway -> Anrufkontrolle** und passen Sie den Eintrag *Sippgate Basic->bri* an.

Routing-Regeln

Anrufkontrolle				
Priorität	Leitung	Transformation der gerufenen Adresse	Status	Aktion
1	bri-0	<00;>;<0:49>;<49911>;		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

[HINZUFÜGEN](#)

Routing-Regel	
Priorität	<input type="text" value="1"/>
Administrativer Status	<input checked="" type="checkbox"/> Aktivieren
Leitung	<input type="text" value="bri-0"/>
Transformation der gerufenen Adresse	<input type="text" value="<0049911>;<0911>;<+49:0>;<+00>;"/>

VoIP->Media Gateway->Anrufkontrolle->Routing-Regeln

13. Bearbeiten Sie den Eintrag unter **Routing-Regeln->Anrufkontrolle**
14. Passen Sie den Eintrag unter **Transformation der gerufenen Adresse** so an, dass in der Klammer vor dem Doppelpunkt Ländervorwahl und Ortsvorwahl mit führenden Nullen aber ohne + stehen. Im Beispiel *<0049911:>* statt *<+49911:>*

Um die Absenderrufnummer im gewünschten Format (international ohne + und ohne führende Nullen) zu übermitteln, müssen dazu auch noch Anpassungen vorgenommen werden. Gehen Sie dazu in das Menü **VoIP -> Media Gateway -> CLID-Umwandlung** und passen Sie den Eintrag *CLID_any->Sippgate Basic* an.

Basisparameter	
Beschreibung	CLID_any->Sipgate Basic
Rufnummer	Beliebig
Angerufene Leitung	Sipgate Basic
Angerufene Adresse	
Transformation der rufenden Adresse	<00:;>;<0:49>;<:49911>;

VoIP->Media Gateway->CLID-Umwandlung

15. Passen Sie den Eintrag unter **Transformation der rufenden Adresse** an und setzen Sie `<00:;>;<0:49>;<:49911>;` ein. Bitte beachten Sie, dass in der letzten Klammer statt 49911 ggf. 49 gefolgt von Ihrer Ortsvorwahl eingetragen werden muss.

Klicken Sie auf **Konfiguration speichern**, um die Konfiguration zu sichern.

Hiermit ist die Einrichtung des Providers und der Rufnummer abgeschlossen.

2. Konfiguration an einer be.IP plus im PBX-Modus (Telefonanlage)

Gehen Sie in das Menü **Assistenten->Telefonie->Erste Schritte**.

The screenshot shows two side-by-side configuration panels. The left panel, titled 'Ländereinstellungen', has a dark red header with a question mark icon. It contains three rows: 'Ländereinstellung' with a dropdown menu set to 'Deutschland'; 'Internationaler Präfix / Länderkennzahl' with input fields containing '00' and '49'; and 'Nationaler Präfix / Ortsnetzkennzahl' with input fields containing '0' and '911'. The right panel, titled 'Zusätzliche Einstellungen', also has a dark red header with a question mark icon and contains one row: 'Standardziel' with a dropdown menu set to '40 (Team global)'.

Assistenten->Telefonie->Erste Schritte

Gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Unter **Ländereinstellungen** wählen Sie das Land aus, in dem das System genutzt wird, hier *Deutschland*.
2. Bei **Internationaler Präfix / Länderkennzahl** ist standardmäßig der Eintrag mit *00/49* für Deutschland vorbelegt.
3. Tragen Sie bei **Nationaler Präfix / Ortsnetzkennzahl** die Ortsnetzkennzahl für den Ort ein, an dem Ihr System installiert ist, hier z.B. *911*. Standardmäßig ist der **Nationale Präfix** mit *0* vorbelegt.
4. Bestätigen Sie mit **OK**.

Im nächsten Schritt konfigurieren Sie ein VoIP-Anschluss.

Gehen Sie in das Menü **Assistenten->Telefonie->Anschlüsse->Neu**.

The screenshot shows a configuration panel titled 'Typ der Sprachverbindung auswählen:' with a dark red header and a question mark icon. It contains two rows: 'Verbindungstyp' with a dropdown menu set to 'SIP - Einzelrufnummer'; and 'Typ' with a dropdown menu set to 'Benutzerdefiniert'.

Assistenten->Telefonie->Anschlüsse->Neu

Gehen Sie folgendermaßen vor:

5. Wählen Sie den **Verbindungstyp**, hier z.B. *SIP-Einzelrufnummer* aus.
6. Bei **Typ** wählen Sie *Benutzerdefiniert*.
7. Klicken Sie auf **Weiter**.

SIP-Provider-Einstellungen

Typ Benutzerdefiniert

Name

Anschlussart Einzelrufnummer

Authentifizierungs-ID

Passwort

Benutzername

Registrar

Domäne

Rufnummern

Einzelrufnummer (MSN)	Beschreibung
<input type="text" value="4991112345678"/>	<input type="text" value="Sipagate Basic"/>

HINZUFÜGEN

Assistenten->Telefonie->Anschlüsse->Neu->>Weiter

- 8. Geben Sie **Name** für den SIP-Provider ein, z.B. *Sipgate Basic*.
- 9. Geben Sie die **Authentifizierungs-ID** Ihres Providers ein, hier z.B. *15111111e0*.
- 10. An dieser Stelle können Sie ein **Passwort** für den Anschluss eingeben.
- 11. Geben Sie den **Benutzernamen** ein, den Sie von Ihrem Provider erhalten haben, hier z.B. *15111111e0*.
- 12. Geben Sie bei **Registrar** den DNS-Namen oder die IP-Adresse des SIP-Servers ein, hier z. B. *sipgate.de*
- 13. Bei **Einzelrufnummer (MSN)** geben Sie die Anschlussrufnummer ein, hier z.B. *4991112345678* und tragen eine *Beschreibung* dafür ein.
- 14. Klicken Sie auf **Erweiterte Einstellungen**.

Weitere Einstellungen

Internationale Rufnummer erzeugen Deaktiviert

Nationale Rufnummer erzeugen Deaktiviert

SIP-Header-Feld: FROM Display

SIP-Header-Feld: FROM User




SIP-Header-Feld: P-Preferred

SIP-Header-Feld: P-Asserted

Assistenten->Telefonie->Anschlüsse->Neu->>Weiter->Erweiterte Einstellungen

- 15. Im Feld **SIP-Header-Feld: FROM User** wählen Sie die Option *Benutzername* aus
- 16. Im Feld **SIP-Header-Feld: P-Preferred** wählen Sie die Option *Anruferadresse* aus
- 17. Bestätigen Sie Ihre Angaben mit **OK**.

Sie sehen in der Übersicht den von Ihnen konfigurierten Anschluss.

Anschlüsse				
Nr.	Name	Verbindungstyp [▲]	Ports	Status
03	Sipgate Basic	SIP-Provider	Sipgate Basic	  

Assistenten->Telefonie->Anschlüsse

Klicken Sie auf **Konfiguration speichern**, um die Konfiguration zu sichern.
Hiermit ist die Einrichtung des Providers und der Rufnummern abgeschlossen.